



success story
Core Banking Solutions

Titellieferung/-buchhaltung im produktiven Einsatz bei der Schaffhauser Kantonalbank

Dem Straight Through Processing einen grossen Schritt näher

Im September 2002 ist die Schaffhauser Kantonalbank mit der erfolgreichen Inbetriebnahme des Moduls Titellieferung/-buchhaltung dem Straight Through Processing einen grossen Schritt nähergekommen.

Die Schaffhauser Kantonalbank ist eine der Aktionärsbanken der Finnova AG, welche die neue Bankenlösung Finnova entwickelt und damit bei ihren Kundenbanken die im Einsatz stehende Lösung FIS-VRX schrittweise ablöst. Nachdem bereits alle Basismodule und verschiedene andere Sparten im Einsatz sind, ist nun auch die Grundlage für eine optimierte Wertschriftenlösung gelegt.

Bei dieser Einführung ist zum ersten Mal die Implementationspartnerschaft der Finnova AG mit der COMIT zum Tragen gekommen. Bei der von Finnova praktizierten applikationsweisen Einführung des Systems haben die Mitarbeiter des Implementationspartners vielfältige Aufgaben.

Bei der Pilotbank geht es vor allem darum, den für das Projekt verantwortlichen Entwicklungsprojektleiter der Finnova AG von den Implementationsarbeiten (Parametrisierung, Test, Schulung, Einführungsunterstützung) zu entlasten, damit er sich auf die Entwicklungsarbeiten konzentrieren kann. Damit ist die Basis gelegt, damit die Implementation der Applikation bei den übrigen Banken selbstständig durch die Mitarbeiter der COMIT vorgenommen werden kann.

Gemäss diesem Konzept übernahm im Projekt bei der Schaffhauser Kantonalbank die COMIT vor allem die Dokumentation der Applikation und des Einführungsvorgehens. Während der Testphase wurde die Bank tatkräftig unterstützt, und auch die Koordination zwischen Bank und Entwicklungsprojektleitung wurde durch die Mitarbeiter der COMIT übernommen.

In der Phase vor und unmittelbar nach der Einführung wurde von der Schaffhauser Kantonalbank sehr geschätzt, dass immer jemand vor Ort war, der die Applikation kannte. Auftretende Probleme konnten somit effizient analysiert und in geeigneter Form der Entwicklung weitergeleitet werden. Abklärungen vor Ort konnten innert kurzer Zeit vorgenommen werden.

Die positiven Reaktionen der Schaffhauser Kantonalbank und der Finnova AG haben gezeigt, dass die Rolle der COMIT als Brücke zwischen Bank und Produktlieferant bereits bei der Piloteinführung sehr wertvoll ist. Der Weg ist nun frei, dass COMIT als Implementationspartner die gewonnenen Erfahrungen bei der Einführung der Applikation bei den weiteren Banken nutzen kann.

Kontakt

Dr. Jürg Rebsamen, juerg.rebsamen@comit.ch

COMIT bedient seit über 25 Jahren die Finanzbranche mit professionellen Dienstleistungen entlang der IT-Wertschöpfungskette: von der strategischen Beratung über die Implementation und Weiterentwicklung bis hin zum Betrieb einer Informatiklösung. Unsere Geschäftsfelder sind Consulting & Solutions, die Implementation von Kernlösungen, speziell von Avaloq und Finnova, Application Management sowie IT-Infrastrukturservices. COMIT ist eine eigenständige Tochtergesellschaft von Swisscom IT Services. Sie beschäftigt 700 Informatik- und Business-Spezialisten an Standorten in der Schweiz, in Österreich, Deutschland, Singapur und Luxemburg.

Hauptsitz
COMIT AG
CH-8004 Zürich
www.comit.ch

COMIT GmbH
A-1010 Wien
www.comit.at

COMIT GmbH
D-60528 Frankfurt a. M.
www.comit-consulting.de

COMIT Solutions Pte. Ltd.
Singapore (088454)
www.comit.sg

COMIT Luxembourg S.à.r.l.
L-1259 Senningerberg
www.comit.lu